Hyperlinks zu Themen

- [1.0 Historisch](#)
- [1.1 Extern](#)
- [1.1.1 Kompositorisch](#)
- [1.1.2 Transkriptionell](#)
- [1.2 Intern](#)
- [1.2.1 Personen](#)
- [1.2.2 Setzt](#)
- [1.2.3 Zeiten](#)
- [1.2.4 Veranstaltungen](#)

- [2.0 Literarisch](#)
- [2.1 Extern: Formulare](#)
- [2.1.1 Literarische Form](#)
- [2.1.2 Text als Formular](#)
- [2.2 Interne Struktur](#)
- [2.2.1 Wortlaut](#)
- [2.2.2 Anordnung](#)
- [2.2.3 Kontext](#)

Band 15 Kolosser 1:1-2 Exegese

Storyboard

Seite 1

Deutsche Ausgabe

Perikop 01

[Einführung](#)

[Fazit](#)

BIC1501GAEg01.
mp3*

Einführung:

Willkommen zu dieser Videozusammenfassung des BIC-Kommentars Teil Eins: Exegese von Kolosser 1:1-2

BIC1501GGEg01.png*

BIC1501GAEg01a.
mp3*

Die biblische Reihe des Biblical Insights Commentary, Deutsche Version.

BIC1501GGEg01a.png*

BIC1501GAEg02.
mp3*

Erste Sache:
ein paar Markierungen, die Sie über das Video beachten sollten.

BIC1501GGEg02.png*

Videos 01

++++++* = Abgeschlossen++++++

Audiodateien:

BIC1501GAEg02b.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

1) Das Video ist eine kurze Zusammenfassung des ausführlicheren Kommentarteils. Die Videos sind auf jeweils etwa 25 Minuten begrenzt.

Grafikdateien:

BIC1501GGEg02b.png*

BIC1501GAEg02c.
mp3*

2) Die Zusammenfassung ist keine Übersetzung des Kommentartextes in ein digitales Format. Es stellt so etwas wie eine interpretative Paraphrase des Kommentarmaterials dar.

BIC1501GGEg02c.png*

BIC1501GAEg02d.
mp3*

3) Die Kernstruktur des Videoinhalts wird die des Kommentarmaterials duplizieren. Dies wirkt sich auf die zweifache Exegese- und Expositionsteilung des revidierten BIC-Kommentars für jede Schriftstelle aus..

BIC1501GGEg02d.png*

Videos 01

+++++++=Abgeschlossen++++++

Audiodateien:

BIC1501GAEg02e.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

4) Nicht-technische Sprache wird die Video-
präsentation dominieren. Es wird nur eine
begrenzte Verwendung der gebräuchlicheren
Fachterminologie verwendet. Das Ziel ist auch
zu erklären, nicht nur zusammenzufassen.

Grafikdateien:

BIC1501GGEg02e.png*

basketballGoal.png*

BIC1501GAEg03.
mp3*

Zweite Sache:

Die Exegese, wie sie im BIC-Projekt verwendet
wird, versucht, ein historisches Verständnis der
Bedeutung des Schrifttextes zu entwickeln. Die
Leitfrage lautet: Was bedeutete der Text für die-
jenigen, die ihn zum ersten Mal in einer versam-
melten Versammlung von Gläubigen vorlesen
hörten?

BIC1501GGEg03.png*

BIC1501GAEg03a.
mp3*

Natürlich ist eine absolute Gewissheit,
diese Bedeutung vollständig wiederzu-
erlangen, nicht möglich. Aber durch die
Verwendung mehrerer Interpretation-
sansätze kann eine relative Gewissheit
über die meisten wahrscheinlichen Be-
deutungen erreicht werden.

Exegesis01G.png*

Videos 01

+++++*+=Abgeschlossen+++++

Audiodateien:
BIC1501GAEg03b.
mpg*

Text für Untertitel & Erzählung:
Die Vielfalt der Blickwinkel dreht sich um die sorgfältige Analyse sowohl der historischen als auch der literarischen Dimensionen, die in den Schrifttext eingebettet sind. Die aus einer solchen Analyse gezogenen Schlussfolgerungen legen die Grenzen für moderne Anwendungen der Bedeutung des Textes für unsere Zeit fest. Daher muss der Gedankenfluss immer von der Exegese zur Darstellung voranschreiten.

Grafikdateien:
BIC1501GGEg03b.png*

BIC1501GAEg03c.
mpg*

Sie umzukehren bedeutet Eisogese, d. h. ein falsches Zurücklesen moderner Annahmen in einen alten Text

HouseChurchSketchSynagogue.png*

Lassen Sie uns nun in den Text in seiner alten Umgebung eintauchen.

Ancient Home Synagogue

The term "synagogue" refers generally to a Jewish assembly for prayer. During the first-century AD, the term referred primarily to buildings designed to house such assemblies. Jews living in Greek towns usually assembled for prayer in private homes—and if an assembly member was wealthy, the synagogue might have been held in a home like this one.

GRAPHIC BY KABEL MULTIMEDIA, COPYRIGHT 2011 LOGOS BIBLE SOFTWARE

BIC1501GAEg04.
mp3*

Hier ist die ursprüngliche Lesart des Textes von Kol. 1:1-2,

Videos 01

++++++* = Abgeschlossen++++++

Audiodateien:

BIC1501GAEg04b.
wav*

BIC1501GAEg05.
mp3*

BIC1501GAEg05a.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

1 Παῦλος ἀπόστολος Χριστοῦ Ἰησοῦ δια
θελήματος θεοῦ καὶ Τιμόθεος ὁ ἀδελφὸς

2 τοῖς ἐν Κολοσσαῖς ἀγίοις καὶ πιστοῖς
ἀδελφοῖς ἐν Χριστῷ,

χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς
ἡμῶν.

Hier ist eine wörtliche Übersetzung dieses Originaltex-
tes ins Deutsche.

**Paulus, ein Apostel Christi Jesu
durch Gottes Willen, und Timotheus,
unser Bruder.**

**An die unter den Kolossern heiligen
und treuen Brüder in Christus.**

**Gnade sei mit euch und Friede von
Gott, unserem Vater.**

Grafikdateien:

BIC1501GGEg04.png*

BIC1501GGEg05.png*

BIC1501GGEg05a.png*

Griechischer Text:
1 Παῦλος ἀπόστολος Χριστοῦ Ἰησοῦ
διὰ θελήματος θεοῦ
καὶ Τιμόθεος ὁ ἀδελφός
2 τοῖς ἐν Κολοσσαῖς ἀγίοις καὶ πιστοῖς ἀδελφοῖς
ἐν Χριστῷ,
3 χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς ἡμῶν.

**Hier ist
eine wörtliche Übersetzung
des griechischen Textes.**

Wörtliche deutsche Übersetzung:
**Paulus, ein Apostel Christi Jesu durch Gottes
Willen, und Timotheus, unser Bruder.**
**An die unter den Kolossern heiligen und treuen
Brüder in Christus.**
**Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unser-
em Vater.**

Audiodateien:
BIC1501GAEg05b.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:
Wir werden zuerst die historischen Aspekte dieses Textes betrachten und dann die literarischen Seiten davon.

Grafikdateien:
BIC1501GGEg05b.png*

BIC1501GAEg06.
mp3*

1.0 Historisch
In der Geschichte dieser Passage als Einheit der Schrift betrifft die erste Frage die Umstände rund um die ursprüngliche Niederschrift dieser Worte im alten Koine-Griechisch. Als nächstes stellt sich die Frage, wie zuverlässig diese Wörter in den ersten etwa acht Jahrhunderten kopiert wurden. Dies ist notwendig, da wir kein ursprünglich verfasstes Dokument des Neuen Testaments haben. Diese beiden Anliegen haben mit der äußeren Geschichte dieses Textes zu tun.

BIC1501GGEg06.png*

BIC1501GAEg06b.
mp3*

Der andere historische Aspekt hat mit der Geschichte zu tun, die in der Passage enthalten ist. Bei dieser Art von literarischer Texteinheit im Formelformat und nicht im narrativen Format ist die Unterscheidung zwischen den äußeren und inneren historischen Aspekten manchmal recht gering und geht fast in eine einheitliche Beschreibung über. Aber wir werden sie hier aus Gründen der Konsistenz

BIC1501GGEg06b.png*

Videos 01

+++++*+=Abgeschlossen+++++

Audiodateien:

BIC1501GAEg07.
mp3*

BIC1501GAEg08.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

mit dem befolgten exegetischen Modell einzeln behandeln.

1.1 Extern

Die Geschichte des Umgangs mit dieser Schriftstelle beginnt mit ihrer Abfassung und beschreibt weiter den Prozess der Bewahrung dieser Schriftstelle im Laufe der Zeit. Diese Worte wurden nicht als beabsichtigte Schrift geschrieben, aber im Laufe der Zeit wurden sie in christlichen Gemeinden im gesamten Römischen Reich als heilige Schrift angesehen. Beide historische Perspektiven sind wichtig für das richtige Verständnis der ursprünglichen Bedeutung der Passage.

1.1.1 Kompositorisch

Diese sehr kurze Passage von nur zwei Versen umfasst eine klar definierte Praescriptio-Einheit im weit verbreiteten Format antiker Briefe, insbesondere in der griechisch- und lateinischsprachigen Welt des Neuen Testaments. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie unter der literarischen Diskussion weiter unten. Typisch waren drei Unterelemente des Briefvorschreibens. Technisch sind sie als Superscriptio, Adscriptio und Salutatio bekannt. Diese lateinischen Etiketten geben lediglich an, wer den Brief gesendet hat (Absender); an wen wurde es gesendet (Empfänger); ein freundlicher Gruß, meist ein Gesundheitswunsch (Greeting).

Grafikdateien:

BIC1501GGEg07.png*

BIC1501GGEg08.png*

HisBibleLec3Writing.png*
Scrols_Rolled-Tied.png*

Videos 01

+++++++=Abgeschlossen++++++

Audiodateien:

BIC1501GAEg08a.
mp3*

BIC1501EAEg08c.
mp3

Text für Untertitel & Erzählung:

ΜΙΣΘΟΟΥΛΟΓΙΖΕΤΑΙ ΚΑΤΑΧΑΡΙΝΑΛΛΑΚΑΤΑ *Codex Vaticanus. 4th c. (Rom. iv. 4).*

In der Ära der überwiegend auf Papyrusblätter geschriebenen Briefe bis etwa zum 4. Jahrhundert n. Chr. wurde dieser Teil des Briefes als ID-Brief außen auf das zusammengerollte und versiegelte Papyrusblatt geschrieben. Die historischen Aspekte sind dann implizit in den Namen der Absender und Empfänger des Briefes enthalten. Der Schrifttext von Kolosser 1:1-2 identifiziert sowohl Paulus als auch Timotheus als die Absender der Briefe und die christliche Gemeinde in Kolossä als Empfänger. Das ist klar.

Was der Text nicht beantwortet, ist der zeitliche Rahmen für das Schreiben dieses Schreibens. Später, im Hauptteil des Briefes und in der Conclusio am Ende, werden einige indirekte Hinweise auf einen möglichen Zeitrahmen gegeben. Aber auch sie sind eher allgemein und

Grafikdateien:

MSS_Vaticanus_Rom4.4.png*

Paul-Timothy-prison.png*

BIC1501GGEg08a.png*

BIBLICAL INSIGHTS COMMENTARY

1-8 Metatext
1.1 Extern
1.1.1 Komposition

<p>1 Παῦλος ἀπόστολος Χριστοῦ Ἰησοῦ διὰ θελήματος θεοῦ καὶ Τιμόθεος ὁ ἀδελφός ἐν Κολοσσαίς ἅγιοις καὶ πιστοῖς</p>	<p>1 Paul, ein Apostel von Christus Jesus durch Gottes Willen und Timotheus, unser Bruder. unter den Kolossern, heilig und treu</p>
<p>2 τοῖς...ἀδελφοῖς ἐν Χριστῷ,</p>	<p>2 An die...Brüder in Christus.</p>

BIC1501GGEg08c.png*

BIBLICAL INSIGHTS COMMENTARY

Ein wahrscheinlicher Zeitrahmen

- Wahrscheinlicher:** 57-60 n. Chr. Caesarea
- Traditionell:** 61-62 n. Chr. Rom

III. Pauls letzte Dienstzeit

- Verhaftung in Jerusalem (57 n. Chr.), Apostelgeschichte 21:17-23:22
- Gefangenschaft in Caesarea (57-60 n. Chr.), Apg. 23:23-34:12; Gal. 3:1-4; 4:10-22; Kol. 1:10; Phil. 2:23-24
- Die Reise nach Rom (61 n. Chr.), Apostelgeschichte 27:1-28:13
- Konstantin in Rom (64-67 n. Chr.), Apostelgeschichte 28:14-31; Phil. 1:12-26; 2:18-23
- Erfassung aus der Gefangenschaft und Wiederaufnahme des Dienstes (63-64 n. Chr.), 1 Tim. 1:3-4; Titus 1:6; 2:12-13
- Neufolgende Verhaftung und Hinrichtung (64 n. Chr.), 2 Tim. 1:16; 4:18; 4:20

Videos 01

+++++*+=Abgeschlossen+++++

Audiodateien:

BIC1501EAEg08d.mp3*

BIC1501EAEg09.mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

nicht sehr spezifisch. Die frühe Kirchentradition entwickelte sich ab dem zweiten Jahrhundert unter dem starken Einfluss der Kirchenleitung in Rom, die behauptete, dass Rom während der Zeit der dortigen Gefangenschaft des Paulus die Zeit und der Ort war, an dem dieser Brief geschrieben wurde.

Aber Lukas beschreibt in der Apostelgeschichte eine zweite Gefangenschaft in Cäsarea, bevor der Apostel Rom erreichte. Der Zeitrahmenunterschied zwischen 57-60 n. Chr. in Cäsarea und 61-62 n. Chr. in Rom ist nicht groß. In beiden Fällen hatte Paul viel Freizeit und genug Freiraum, um von Menschen besucht zu werden. Ich neige dazu, die frühere Zeit in Cäsarea gegenüber Rom vorzuziehen, obwohl die internen Signale in dem Brief breit genug sind, um beides abzudecken.

1.1.2 Transkriptionell

Die Bedeutung dieses Briefes des Apostels Paulus führte dazu, dass Kopien des Briefes fast unmittelbar nach Ankunft in Kolossä angefertigt wurden. Im vierten Jahrhundert verlagerte sich das Kopieren der Dokumente des Neuen Testaments von hauptsächlich Laien, die die Arbeit verrichteten, auf professionell ausgebildete Schreiber, die die Arbeit verrichteten. Etwa zur gleichen Zeit ermöglichte die Umstellung auf die Verwendung von Pergament, dh gegerbtem Leder, als Schreibmaterial eine Umstellung auf ein Kodexformat anstelle der Papyrusrolle. Die Aufnahme aller Paulusbriefe in ein „Dokument“ machte es erforderlich, den Buchstaben Praescriptio an den Anfang des Briefes innerhalb des Co-

Grafikdateien:

BIC1501GGEg08d.png*

BIC1501GGEg09.png*

Audiodateien:

BIC1501EAEg09a.mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

dex zu verschieben. Vor allem durch die Einhaltung des einheitlichen griechischen Buchstabenformats blieb der Anfang des Briefes in einer sehr stabilen Form. Außerdem ist er im Wortlaut mehreren anderen Paulusbriefen sehr ähnlich.

Die einzige Variation der Formulierung, die auftaucht, sind einige späte Manuskripte, die καὶ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ, „und den Herrn Jesus Christus“, am Ende der Begrüßung hinzufügen. Einige zusätzliche Manuskripte fügen auch ein zweites ἡμῶν, „unser“, entweder vor oder nach Ἰησοῦ Χριστοῦ hinzu. Die Motivation für diese spätere Hinzufügung war, Kolosser genau wie Römer 1:7 lesen zu lassen; 1. Korinther 1:3; 2. Korinther 1:2; Galater 1:3; Philipper 1:2; 2. Thessalonicher 1:2; und Philemon 3. Dies wurde offensichtlich als Stärkung der Aufnahme des Kolosserbriefes in die Paulusbriefe als Teil der neutestamentlichen Schriften angesehen.

Grafikdateien:

BIC1501EGEg09a.png*

NT_MSS_mid 10th century.png*

Audiodateien:
BIC1501EAEg09b.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:
Es gibt keine rationale Erklärung dafür, es wegzulassen, wenn es im Originaldokument gewesen wäre. Da Erasmus es in seinen Textus Receptus aufgenommen hat, der von Luther, den King-James-Übersetzern und anderen im frühen 15. Jahrhundert verwendet wurde, taucht diese längere Lesart in mehreren frühen Übersetzungen in Deutsch, Englisch, Französisch usw. auf. Aber es war kein Teil davon die Originalschrift, daher wird sie hier nicht als Teil des heiligen Textes aufgenommen.

Grafikdateien:
BIC1501GGEg09b.png*

Auswertung von Textvariationen in 1.1-2

- 1) Keine rationale Grundlage für das Hinzufügen.
- 2) Motivation: Col. mit anderen Paulusbriefen in Einklang zu bringen
- 3) Textus Receptus hat es aufgegriffen und es landete in den frühen Ausgaben der Lutherbibel, der KJV usw.

Textus Receptus.png*

lumus videri) ut investigandi labor absit, utilissime dividimus. Textum ergo habes, nunc ab omnibus receptum: in quo nihil immutatum aut corruptum damus. Qui, cum lapides ac

„Also habt ihr einen Text, der nun von allen empfangen [d. h. akzeptiert] wurde“ (Hervorhebung hinzugefügt): die Worte aus der Elzevier-Ausgabe von 1633, in lateinischer Sprache, aus denen der Begriff „Textus Receptus“ abgeleitet wurde.

BIC1501GAEg10.
mp3

1.2 Intern
Die Formelnatur dieser Paescriptio wirft intern einige historische Identitätsfragen auf, die über die oben diskutierten allgemeinen Umstände hinausgehen.

BIC1501EGEg10.png*

Die beiden Absender werden identifiziert als Paul und Timotheus, Παῦλος... καὶ Τιμόθεος. Die Verwendung des persönlichen geografischen Begriffs für Kolossäer, ἐν Κολοσσαῖς, unter den Kolossern folgt nicht nur einer gebräuchlichen Bezeichnung für an-

1.2 Interne Geschichte

Die Paescriptio wirft interne historische Fragen auf:

- 1.2.1 Personen,
- 1.2.2 Orte,
- 1.2.3 Zeiten und
- 1.2.4 Ereignisse.

Paulus, Apostel Christi Jesu durch Gottes Willen, und Timotheus, unser Bruder.

Audiodateien:

BIC1501GAEg11.mp3*

BIC1501GAEg11a.mp3*

BIC1501GAEg11b.mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

tike Städte, sondern weist zusätzlich darauf hin, dass die christliche Gemeinde ein legitimer Teil der Einwohner der Stadt ist.

1.2.1 Personen

Παῦλος ist der angegebene griechische Name für Paulus, der 174 Mal im Neuen Testament vorkommt. In Apostelgeschichte 13:9 verwendete Lukas die griechische Schreibweise des hebräischen Namens des Paulus, Σαῦλος für Saulus. Für den Rest der Apostelgeschichte verwendete Lukas den griechischen Namen des Paulus, Παῦλος, um seine Mission für die Heiden hervorzuheben. Er wurde nach dem ersten König von Israel benannt, der König David vorausging.

Geboren und aufgewachsen ist er in der griechischen Stadt Tarsus, einem Zentrum griechischer Kultur und Gelehrsamkeit im Römischen Reich. Er beendete seine jüdische Ausbildung in Jerusalem und wurde Pharisäer. Er begegnete Christus auf seinem Weg nach Damaskus und konvertierte zum Christentum. Gottes Berufung, ein Apostel für die nichtjüdische Welt zu werden, kam in seiner Bekehrungserfahrung. Mit dreizehn der siebenundzwanzig ihm zugeschriebenen Dokumente gilt er als der einflussreichste Autor des Neuen Testaments.

Timotheus, Τιμόθεος, wurde ein Assistent von Paulus, nachdem er sich Paulus und Silas als reisende Missionare in Lystra auf der zweiten Missionsreise angeschlossen hatte (vgl. Apg 16,3). Er wird etwa 25 Mal im Neuen Testament erwähnt. Timotheus war ein bekannter Name

Grafikdateien:

BIC1501GGEg11.png*

BIC1501EGEg11a.png*

BIC1501GGEg11b.png*

Videos 01

+++++* = Abgeschlossen +++++

Audiodateien:

BIC1501EAEg12.
mp3*

BIC1501EAEg12a.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

mit ungefähr 13 Verwendungen in Second Maccabees, das ungefähr zur gleichen Zeit wie Kolosser geschrieben wurde.

1.2.2 Orte:

Der geografische Bezug in dieser Passage ist der Personennamen für die Stadt Kolossä. Der Begriff Κολοσσαῖς bezeichnet die Einwohner von Kolossä. Der griechische Ausdruck ἐν Κολοσσαῖς bezeichnet bei den Kolossern die christliche Gemeinde als legitimen Teil der Einwohner der Stadt. Dies hatte erhebliche Auswirkungen auf eine religiöse Gruppe ohne offiziellen religiösen Status durch die Regierung. Wie es bei Eigennamen im Koine-Griechischen im Allgemeinen üblich ist, tauchen die Verweise auf Colossae mit alternativen Schreibweisen auf, die die unterschiedlichen dialektischen Schreibweisen beim Kopieren des Neuen Testaments im Laufe der Zeit widerspiegeln.

Die Stadt Colossae war eine von drei Städten im Tal des Flusses Lycus, etwa hundertsechzig Kilometer östlich der Küstenstadt Ephesus. Entweder im Jahr 61 oder 64 n. Chr. zerstörte ein Erdbeben einen Großteil von Colossae und der anschließende Wiederaufbau der Stadt war sowohl langsam als auch nie abgeschlossen. Mit einer Kaiserschnitt-Datierung und insbesondere einer Annahme von 64 n. Chr. für das Erdbeben kam der Brief lange vor dieser Katastrophe in die Stadt. Daher ist keine Erwähnung in dem Brief leicht zu verstehen. Sowohl Laodizea als auch Hierapolis, die beiden anderen Städte, waren größer, lagen aber weniger als 24 Kilometer

Grafikdateien:

BIC1501GGEg12.png*

BIC1501EGEg12a.png*

Audiodateien:

BIC1501EAEg12b.mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

voneinander entfernt.

Eine bedeutende hellenistische jüdische Bevölkerung lebte im Flusstal und hatte babylonisch-jüdische Wurzeln, die mehrere Jahrhunderte bis in die Zeit des Seleukidenreiches im dritten Jahrhundert vor Christus zurückreichen. Während sich der Brief an eine dominante nichtjüdisch-gläubige Gemeinde orientiert, ist klar, dass auch konvertierte Juden in der Kirche anwesend waren. Diese ethnische Mischung in der Kirche erschwert die Interpretation einiger der Hauptthemen, die in dem Brief angesprochen werden, z. B. die Identifizierung der Irlehrer in Kapitel zwei.

Grafikdateien:

BIC1501EGEg12b.png*

JewishDiasporation_MiddleEast.png*

BIC1501GAEg13.mp3*

1.2.3 Zeiten

Das Fehlen spezifischer Zeitmarkierungen entweder in unserer Passage oder im gesamten Brief selbst macht einen klar definierten Zeitrahmen für die Entstehung dieses Briefes komplizierter. Die Anspielungen auf die Umstände von Paulus zum Zeitpunkt des Schreibens sind sehr allgemein und nicht zeitspezifisch. Er war ein Ge-

BIC1501GGEg13.png*

Videos 01

+++++* = Abgeschlossen +++++

Audiodateien:

BIC1501GAEg14.mp3*

BIC1501GAEg14a.mp3*

Videos 01

Text für Untertitel & Erzählung:

fangener Roms. Dies kann entweder zu den cäsarischen (57-60 n. Chr.) oder römischen (61-62 n. Chr.) Berichten in der Apostelgeschichte passen. Die traditionelle Verortung in Rom basiert eher auf dem wachsenden Einfluss der Kirche in Rom im Laufe der Jahrhunderte als auf konkreten Beweisen. Für mich ist die Lokalisierung in Cäsarea vorzuziehen, hauptsächlich aufgrund einer etwas früheren Datierung, der klaren Gruppierung von Kolossern, Ephesern und Philemon zusammen getrennt von Philipper. Aber keine Datierung ist entscheidend für den Ausschluss der anderen.

1.2.4 Veranstaltungen

Das implizite Ereignis, das zum Teil als Motivation für das Schreiben dieses Briefes diente, ist das Vorhandensein einer falschen Lehre über das Evangelium, die in Kapitel zwei behandelt wird. Die Betonung von Paulus in 1,1-2 auf sein Apostelamt, die Heiligkeit und Treue der Kolosser und der Gebetswunsch nach fortgesetzter göttlicher Gnade und Frieden, die alle in der Figur „in Christus“ zusammengefasst sind, nehmen eine potenzielle religiöse Gefahr für die Kolosser vorweg.

Auch hier verhindern die begrenzten Details in Kapitel zwei die eindeutige Identifizierung der falschen Lehre. Aber es scheint eher „hausgemacht“ als von außen gebracht zu sein. Zwar lassen sich in der Darstellung des Paulus Elemente des jüdischen Denkens, des griechischen Religionsdenkens und Ausschnitte des griechischen philosophischen Denkens nachvollziehen. Die Lehre

+++++* = Abgeschlossen +++++

Grafikdateien:

BIC1501GGEg13b.png*

BIC1501EGEg14.png*

BIC1501EGEg14a.png

Audiodateien:

BIC1501GAEG14b.mp3*

AMEN.wav

Text für Untertitel & Erzählung:

wird als φιλοσοφία, „Philosophie“ (2:8) bezeichnet. Er nennt es auch κενῆς ἀπάτης κατὰ τὴν παράδοσιν τῶν ἀνθρώπων, „leere Täuschung nach der Tradition der Menschen“. Dies steht in scharfem Kontrast zum göttlichen Ursprung der Botschaft des Paulus, die „in Christus“ zentriert ist.

Als Zusammenfassung der historischen Aspekte von 1:1-2 haben wir eine Brief-ID, die Paulus und Timotheus als Absender des Briefes an die Christen unter den Bewohnern der Stadt Colossae im Tal des Flusses Lycus angibt. Höchstwahrscheinlich wurde der Brief im Zeitraum von 57-60 n. Chr. verschickt, als Paulus in Cäsarea inhaftiert war.

Übergangsfolie

Grafikdateien:

BIC1501GGEg14b.png*

BIC1501GGEg14transition.png*

Videos 01

++++++*Abgeschlossen++++++

Audiodateien:
BIC1501GAEg15.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

2.0 Literarisch

Der andere grundlegende Aspekt eines jeden geschriebenen Textes hat mit seinen literarischen Merkmalen zu tun. Die literarischen Merkmale beziehen sich ebenso wie die historischen auf den Text als schriftliches Produkt nach außen, aber auch auf innere Merkmale. Die Verbindung zwischen historisch und literarisch wird manchmal sehr eng sein, da sich literarische Muster im Laufe der Zeit kontinuierlich weiterentwickeln. Die Bezeichnungen „extern“ und „intern“ kennzeichnen literaturanalytische Prozesse, die sich in der modernen Ära der Interpretation geschriebener Texte etabliert haben. Ich habe jeweils etwas willkürlich untechnische Unterbezeichnungen gewählt, die moderne technische Verfahren definieren.

Grafikdateien:
BIC1501GGEg15.png*

BIC1501GAEg16.
mp3*

2.1 Extern: Literische Formen:

Der externe Aspekt befasst sich mit literarischen Mustern, die zu bestimmten Zeitpunkten in der Geschichte weit verbreiteten literarischen Formen entsprechen. Schreiben stützt sich immer auf etablierte Formen, um die Kommunikation von Ideen zu verbessern. Die antike Welt folgt genau wie die moderne Welt diesem Zug. Je mehr wir über die etablierten alten Formen wissen, desto klarer werden die Ideen, die in unseren alten Dokumenten zum Ausdruck kommen.

BIC1501GGEg16.png*

BIC1501GAEg17.
mp3*

2.1.1 Identifizieren Sie die literarische Struktur oder Form.

Das primäre moderne Verfahren zur Identifizierung weit verbreiteter alter Formen heißt Formkritik, von der ursprünglichen deutschen

BIC1501GGEg17.png*

Videos 01

++++++* = Abgeschlossen ++++++

Audiodateien:

BIC1501GAeg17a.
mp3*

BIC1501GAeg17b.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

Formkritik. Es gibt es seit über zwei Jahrhunderten in fortgeschrittenen Bibelstudien. Die Bezeichnung identifizierter Formen ist das französische Wort Genre. Zwei Untergruppen von Mustern entstehen a) breite Gattungen und b) enge oder kleine Gattungen. Die aufkommende Bewegung für Neue Literaturkritik nach dem Zweiten Weltkrieg hat mehrere zusätzliche Methoden zur Analyse literarischer Muster hervorgebracht.

Kolosser 1:1-2 ist ein Teil des größeren Dokuments, das in der Antike als Brief bekannt ist. Briefe waren im ersten christlichen Jahrhundert die am weitesten verbreitete Form der schriftlichen Kommunikation. So wie die E-Mail in unserer Zeit die digitale Kommunikation dominiert hat, so auch der Brief zu Beginn der christlichen Bewegung. Darüber hinaus spielte der Brief in den ersten Jahrhunderten seines Bestehens dieselbe dominierende Rolle innerhalb der christlichen Bewegung.

Von den vielen möglichen antiken Gattungen verwenden die siebenundzwanzig Dokumente des Neuen Testaments nur vier: Evangelium, Geschichte, Brief und Apokalypse. Der Brief ist mit 21 der 27 neutestamentlichen Dokumente die am häufigsten verwendete Form. Auch eine Vermischung von Formen tritt zum Beispiel bei den sieben Buchstaben in den Kapiteln zwei und drei des Buches der Offenbarung auf, das eine Apokalypse ist. Es ist die exklusive Form für die 13 Schriften des Apostels Paulus im Neuen Testament. Sowohl die Briefe des Paulus als auch die sogenannten Allgemeinen Briefe – Jakobus bis Judas – sind jeweils der Reihe nach in absteigender Länge

Grafikdateien:

BIC1501GGEg17a.png*

BIC1501GGEg17b.png*

Audiodateien:

BIC1501GAEg18a.
mp3*

BIC1501GAEg19.
mp3*

BIC1501GAEg20.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

Hellenismus wider. Er war sehr versiert darin, Ideen und Denkmuster sowohl von griechischen Philosophen als auch von jüdischen Rabbinern zu übernehmen. Hinzu kommt die Einzigartigkeit seiner christlichen Erfahrung und Sie haben die Zutaten für die hohe Kreativität des Apostels, die Gott bei der Führung dieser Briefe zum fertigen Produkt verarbeitet hat.

Wie im obigen historischen Abschnitt kurz angemerkt, diente die kleine Gattungsbezeichnung für 1:1-2 als Praescriptio ursprünglich als Buchstabenkennung im Rollenformat für das Dokument. Mit kreativen Erweiterungen zu den drei Kernelementen gibt der Apostel Signale für spätere detaillierte Diskussionen, die in dem Brief noch kommen werden. Bei der späteren Abschrift dieser Urkunde als Teil der entstehenden christlichen Schriften, der Umstellung auf das Kodexbuchformat mit dem Beschreibstoff Pergament, gewannen diese Erweiterungssignale noch größere Bedeutung für die Auslegung des Briefes.

2.2 Intern: Literarische Struktur:

Die internen literarischen Belange konzentrieren sich auf die strukturelle Anordnung von Wörtern, Phrasen, Klauseln und Sätzen der Textstelle der heiligen Schrift. Hier untersuchen wir die einzelnen Bäume der Passage und sehen abschließend, wie sich die entstehende Struktur der Passage in den Kontext des gesamten Dokuments einfügt. Das heißt, welche Rolle spielt es im Dokument selbst?

2.2.1 Entwickeln Sie ein Verständnis für die

+++++* = Abgeschlossen +++++

Grafikdateien:

BIC1501GGEg18a.png*

BIC1501GGEg19.png*

BIC1501GGEg20.png*

Audiodateien:

BIC1501GAEg20a.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

Wörter.

Die erste Aktion heißt Parsing. Das bedeutet, die grundlegende grammatikalische Form und Funktion jedes Wortes in der Passage zu identifizieren. Auf der Kommentar-Exegese-Seite von Teil 1 wird jedes Wort in 1:1-2 im Detail analysiert. Hier soll nur eine kurze Zusammenfassung der Highlights gegeben werden. Die fünf griechischen Substantive im Kern – Παῦλος, Τιμόθεος, χάρις, εἰρήνη (Nominativ) und ἀδελφοῖς (Dativ) – fungieren in einer unabhängigen Rolle, da die Praescriptio eher eine Formel als ein Satz ist. Geschlecht und Anzahl sind von untergeordneter Bedeutung. Der Plural ἀδελφοῖς ist jedoch eher allgemein in Bezug auf das Geschlecht, was die Übersetzung der Guten Nachricht, Brüder und Schwestern, ermöglicht. Die beiden Appositionsnomen in den Erweiterungselementen, ἀπόστολος, apostel, und ὁ ἀδελφός, unser Bruder, sind neben der Apposition πατρός ἡμῶν, unser Vater, die intensivste Erweiterung als Modifikatoren. Die Possessiv-Genitiv-Substantive Χριστοῦ Ἰησοῦ, Christus Jesus, definieren, wessen Apostel Paulus ist. Die Präpositionalsätze, διὰ θελήματος θεοῦ, durch Gottes Willen, ἐν Κολοσσαῖς, unter den Kolossern, und ἀπὸ θεοῦ πατρὸς ἡμῶν, betonen die göttlich-menschlichen Aspekte unseres Vaters. Die Präpositionen betonen Mittel von, διὰ; Ort, ἐν, und Quelle, ἀπὸ.

Die Zugehörigkeit dieses Formelausdrucks zum einheitlichen griechischen und lateinischen Buchstaben Praescriptio {Absender (Superscriptio) an Empfänger (Adscriptio): Hallo (Salutatio)} weist dieses Dokument sofort als antiken Brief aus. Das bedeutet, dass ein bes-

Grafikdateien:

BIC1501GGEg20_1.png*

ParsingExampleCol1-1.png*

Παῦλος: Eigennamen - Nominativ (unabhängig) - Männlich - Singular - Παῦλος, ὁ - Paulus

BIC1501GGEg20a.png*

Audiodateien:

BIC1501GAEg21.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

timtmter Anlass zum Schreiben des Briefes veranlasste. Manchmal wird diese Motivation in der Praescriptio direkt erwähnt oder sehr oft nur angedeutet, wie hier der Fall, durch die Erweiterungselemente „heilig und treu“, „in Christus“ und auch durch den Gebetswunschgruß, der Gott um seinen Segen bittet auf die Kolosser. Paulus ist inspiriert von dem, was ihm über die Qualität des Christentums unter den Kolossern gesagt wurde. Dann schreibt er, um sie zu loben und sie auch vor der falschen Lehre in ihrer Mitte zu warnen, die ihre Treue zur apostolischen Evangeliumsbotschaft der Errettung in Christus ruinieren würde.

2.2.2 Beurteilen Sie die bauliche Anordnung des Durchgang.

Wie die Grafik zeigt, hebt eine visuelle Darstellung der grammatikalischen Struktur durch ein Verfahren namens Blockdiagramm eine primäre und sekundäre Ideen einer Passage hervor. In dieser Formelstruktur statt Satz- oder Absatzstruktur werden die drei Kernelemente Absender, Empfänger und Begrüßung hervorgehoben. Aber es sind die sekundären Erweiterungselemente, die mit diesen Kernstrukturen verbunden sind, die den Reichtum des Ideenausdrucks rund um das allgemeine Thema der Errettung liefern. Mehrere Aspekte sind Signale für eingehendere Diskussionen, die noch im Briefext kommen werden. Diese kreisen um die göttlichen und menschlichen Perspektiven der Erlösung. Das Beispiel der kolossischen Gläubigen wird so etwas wie ein Modell für ein allgemeines Heilsverständnis.

Grafikdateien:

BIC1501EGEg21.png*

Col 1.1-2 Praescriptio German.png*

Code: Rot: Kernelement Schwarz: Dehnungselement	Kolosser 1:1-2 Brief Praescriptio BIC1501GG* *	Etiketten: Superscriptio: Absender Adscriptio: Empfänger Salutatio: Gruß
Superscriptio: 1 Παῦλος ἀπόστολος Χριστοῦ Ἰησοῦ διὰ θελήματος θεοῦ καὶ Τιμόθεος ὁ ἀδελφός	Superscriptio 1 Paulus Apostel von Christus Jesus durch Gottes Willen und Timotheus unser Bruder	
Adscriptio: ἐν Κολοσσαίς ἀγίοις καὶ πιστοῖς	Adscriptio unter den Kolossern heilig und treu	
2 τοῖς...ἀδελφοῖς ἐν Χριστῷ,	2 zu den ... Brüdern in Christus,	
Salutatio: 3 χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς ἡμῶν.	Salutatio 3 Gnade mit euch und Friede von Gott, unserm Vater!	

Videos 01

+++++* = Abgeschlossen +++++

Audiodateien:

BIC1501EGAEg22.mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

2.2.3 Beurteilen Sie die kontextbezogene Rolle der Passage.

Die Praescriptio diene vor allem der Briefkennzeichnung, insbesondere in der früheren Schriftrollenära des Briefschreibens. Aber auch der Absender des Briefes könnte Hinweise auf Themen geben, auf die er später im Brieftext näher eingehen möchte.

Grafikdateien:

BIC1501GGEg22.png*

BIC1501GAEg22a.mp3*

Aus unserer modernen interpretativen Sicht können wir grundlegende Fakten über die Herkunft des Dokuments erfahren. Und wir können auch eine Grundhaltung des Briefabsenders zu den meisten Inhalten des Briefkörpers entdecken.

BIC1501GGEg22a.png*

AMEN.wav

BIC1501GGEg14transition.png*

Übergangsfolie

Audiodateien:
BIC1501GAEg23.
mp3*

Text für Untertitel & Erzählung:

Grafikdateien:
BIC1501EGEg23.png*

Zusammenfassendes Fazit

Was können wir aus diesem Rückblick auf die Abfassung und frühe Abschrift dieses paulinischen Briefes schließen? Insbesondere, welche Art von möglicher Grundlage für die zeitgenössische moderne Anwendung dieser Verse kann nachgelesen werden?

Bic1501GAEg23a.
mp3*

BIC1501GGEg23a.png*

Aus diesem Schrifttext können sich mehrere mögliche Anwendungen für unser tägliches Leben in der heutigen Welt ergeben. Aber ich möchte mich auf vier Hauptverbindungen vom „damals“ zum „heute“ dieses Textes konzentrieren.

BIC1501EAEg23b.
mp3*

BIC1501EGEg23b.png*

- (1) Unter der Autorisierung von Paulus als Apostel wurde ein Brief verfasst, der an die christlichen Gemeinden in Kolossä gesandt werden sollte.
- (2) Timotheus hat höchstwahrscheinlich das eigentliche Schreiben des Dokuments nach dem Diktat von Paulus vorgenommen.

Videos 01

++++++*+=Abgeschlossen++++++

Audiodateien:

BIC1501GAEg23c.
mp3*

BIC1501GAEgend.
mp3*

Or
BIC1501EAEgend.
wav (LC)

Text für Untertitel & Erzählung:

(3) Der Brief wurde an die Christen unter den Einwohnern der Stadt gesandt. Die persönliche Anrede bekräftigt die Existenz einer Glaubensgemeinschaft als Teil einer größeren Gruppe von Einwohnern der Stadt.
(4) Ohne den direkten Bezug auf σωτηρία, Erlösung, zu verwenden, bestätigt die Praescriptio mehrere Aspekte, die mit dieser zentralen Idee verbunden sind.

Nun die grundlegende Frage: Wie predigen und lehren wir diese heiligen Worte unserem modernen Publikum? Teil Zwei: Die Auslegung von Kol. 1:1-2 wird versuchen, diese Frage zu beantworten. Mit der abgeschlossenen Exegese haben wir nun eine solide Grundlage für den Aufbau von Predigten und Lehren innerhalb der etablierten Grenzen der Bedeutung des Textes.

Jetzt sind Sie bereit, diese Passage anzuwenden. Teil Zwei über die Exposition wird Ihnen dabei helfen. Gott segne!

Grafikdateien:

BIC1501GGEg23c.png*

BIC1501GGEgend.png

Audiodateien:

bossnova.wav

Text für Untertitel & Erzählung:

====Hintergrundmusik=====

Latin-Jazz-Instrumentallied:

Bossnova

wiederholte Verwendung

Stellen Sie die Audioverstärkung auf -25 ein

Grafikdateien:

TheEndani.gif*

keine Audio-W-Datei

spielt 1 Minute

spielen m. Audiodatei

(BIC1501GGEgend.png*)

Zeigen Sie für eine bessere Wirkung einen doppelten Bildschirm mit beiden Grafiken, wie in der mittleren Spalte dargestellt.

Videos 01

+++++*Abgeschlossen+++++